



**k+k-PR GmbH, Peter und Wolfgang Klingauf**  
Agentur für Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Von-Rad-Str. 5 f, D-86157 Augsburg  
Tel.: +49 (0) 821 / 52 46 93; Fax: +49 (0) 821 / 22 93 96 92  
info@kk-pr.de; www.kk-pr.de



**Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG**  
Hausener Str. 101  
86874 Zaisertshofen  
Tel: 08268 9090-20  
Fax: 08268 909090  
info@brikettieren.de  
www.brikettieren.de

## **Pressemitteilung: Spänebrikkettierung am BAZ** [etwa 4.000 Zeichen]

Ansprechpartner: Peter Klingauf (0821/524683)  
peter.klingauf@kk-pr.de

### **Damit Späne nicht zum Problem werden**

Bearbeitungszentren mit Brikettierpressen ermöglichen vollautomatisierte Geisterschichten

- 10 *Facharbeiter fehlen allenthalben – nicht zuletzt auch in der zerspanenden Fertigung. Eine häufig angestrebte Lösung: vollautomatisierte Werkzeugmaschinen, die teils mehrschichtig ohne Personal auskommen. Damit die hierbei erzeugten Späne nicht zum Flaschenhals werden, gilt es, diese zu entfernen. Im Idealfall geschieht dies mit angeschlossenen, ebenfalls automatisierten Brikettieranlagen. RUF Maschinenbau bietet dafür passende, bedarfsorientierte Lösungen.*

- 20 Automatisierung wird in der zerspanenden Fertigung immer wichtiger. Denn meist lassen sich die teuren Bearbeitungszentren nur auf diese Weise wirtschaftlich betreiben. Verstärkt wird dieser Trend durch den fast chronischen Facharbeitermangel. Mannlose Geisterschichten in der Nacht und auch am Wochenende sind daher allgemein verbreitet.

Hersteller von Werkzeugmaschinen bieten dafür nahezu perfekte Rahmenbedingungen mit verschiedensten Systemen zum automatischen Werkstück- und Werkzeugwechsel sowie einer Rundumüberwachung des gesamten Fertigungsprozesses. Einzig die während der Bearbeitung anfallenden Späne bleiben häufig unbeachtet.

- 30 Was beim Schlichten generell unproblematisch ist, bekommt bei der Schruppbearbeitung, speziell von weichen Werkstoffen wie Aluminium, eine hohe Bedeutung. Hier fallen beim mannlosen Dauerbetrieb über mehrere Schichten mitunter viele tausend Liter Späne an. Ein Volumen,

das den Bearbeitungsprozess behindern oder sogar zum Erliegen bringen kann.

Um dies zu verhindern, hat RUF Maschinenbau spezielle Brikettier-Lösungen entwickelt, die sich direkt am Späneaustrag anbauen lassen. Dabei prüfen die Konstrukteure des Unternehmens stets die jeweils vorliegenden Produktionsbedingungen und passen die Brikettieranlage in Abstimmung mit dem Kunden perfekt an. Material, Spanart und der zu erwartende Durchsatz werden hierbei ebenso berücksichtigt wie der vorhandene Späneaustrag.

Am häufigsten empfehlen die Experten von RUF für den direkten Anschluss ans Bearbeitungszentrum kleinere Anlagen wie die RUF Formika, RAP oder RUF 4. Vertriebsleiter Bernd Ellenrieder erklärt dazu: „Alle drei Modelle ermöglichen bei Aluminium eine durchschnittliche Volumenreduzierung von 1:10. Der mögliche Durchsatz von Formika und RAP liegt jeweils bei bis zu 40 kg/h, bei der RUF 4 mit bis zu 170 kg/h noch deutlich höher. Unterschiede sind ansonsten im Aufbau, Flächenbedarf und beim Trichtervolumen gegeben.“ Die Formika überzeugt dabei durch ihren geschlossenen, sehr kompakten Aufbau sowie ihre wartungsfreie Konstruktion. Welche Brikettiermaschine sich im Einzelfall am besten eignet, gilt es jedoch individuell zu prüfen.

### **Automatisierter Dauerbetrieb und noch viel mehr**

Als Ergebnis erhält der Kunde stets eine Lösung, bei der Späne nicht mehr zum Flaschenhals des automatisierten Dauerbetriebs von Bearbeitungszentren werden. Ganz nebenbei profitieren Fertigungsbetriebe von mehreren weiteren Vorteilen, die generell beim Brikettieren mit hochwertigen Anlagen von RUF entstehen. So vereinfacht sich beispielsweise die komplette Logistik – die interne Staplerlogistik ebenso wie die externe Transportlogistik, also Fahrten der LKW zu Schmelzbetrieben.

Darüber hinaus erhöht sich der Wert der angefallenen Späne. Sortenrein gepresst, lässt sich beim Verkauf von Aluminiumbriketts im Regelfall ein dreistelliger Eurobetrag Mehrerlös pro Tonne Briketts im Vergleich zu losen Spänen erzielen. Ein weiterer Pluspunkt basiert auf der Tatsache, dass bei der Hochleistungszerspanung häufig Kühlschmierstoffe eingesetzt werden, die am Ende auch an den Spänen haften bleiben.

70 Beim Brikettieren mit RUF-Anlagen gelingt es, den Feuchtwert der Metallspäne materialabhängig von teils 15 Prozent und mehr auf eine sehr geringe Restfeuchte im Brikett zu senken. Das auf diese Weise gewonnene, kostbare Nass lässt sich darüber hinaus anschließend in vielen Fällen aufbereiten und wiederverwerten.

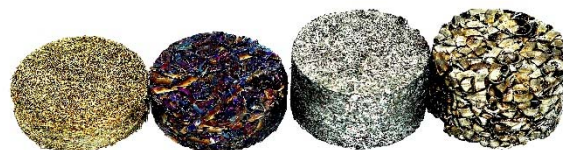
### Bildunterschriften:



#### B01a\_Spänebrikettierung am BAZ

80 Brikettierpressen wie die kompakte und wartungsfreie RUF Formika (B01a), RUF 4 (B01b) oder RAP eignen sich perfekt für den direkten Anbau an Bearbeitungszentren unterschiedlichster Bauart. Damit werden Späne insbesondere bei vollautomatisierten Fertigungsanlagen nicht mehr zum Problem.

Alle Bilder: RUF Maschinenbau GmbH & Co. KG



#### B02\_Spänebrikettierung am BAZ

Kompakte Brikettieranlagen von RUF ermöglichen bei Aluminium eine durchschnittliche Volumenreduzierung von 1:10.

90



### B03\_Spänebrikettierung am BAZ

RUF-Vertriebsleiter Bernd Ellenrieder: „Voluminöse Späne können bei vollautomatisierten Werkzeugmaschinen zum Flaschenhals werden. Damit dies nicht passiert, empfehlen wir den Einsatz von ebenfalls automatisierten Brikettieranlagen.“

### Zum Unternehmen:

- 100 Die Firma Ruf mit Sitz in Zaisertshofen wurde 1969 von Hans Ruf gegründet. Heute leiten seine Söhne Roland und Wolfgang Ruf die Geschäfte. Rund 190 Mitarbeiter weltweit entwickeln und produzieren hochinnovative Brikettieranlagen in modularer Bauweise für Holz, Metall und andere Reststoffe. Die kleinste Maschine vom Typ RUF Formika schafft mit einer Motorleistung von 2,2 kW einen Durchsatz von bis zu 100 kg/Std. (je nach Material und Spanart). Die mit 90 kW größte Anlage (RUF 90) erreicht bis zu 2.500 kg/Std für Aluminium, für Guss bis 3.000 kg/Std und für Kupferwerkstoffe bis 5.000 kg/Std.
- 110 Bereits 1985 lieferte Ruf seine erste Brikettierpresse aus. Sie ist bis heute voll funktionsfähig, ein Beweis für die solide Bauweise der RUF-Anlagen. Mittlerweile laufen über 6.000 Brikettiersysteme von RUF in über 100 Ländern.
- 

Bei Fragen zu Text und Bildern wenden Sie sich bitte an die k+k-PR GmbH. Weitere Informationen zu Unternehmen, Technik und Produkten erhalten Sie direkt bei der Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG.

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.  
Abdruck kostenfrei. Beleg erbeten an:

**k+k-PR GmbH**  
Peter und Wolfgang Klingauf  
Von-Rad-Str. 5 f  
D-86157 Augsburg  
Tel.: +49 (0) 821 / 52 46 93  
Fax: +49 (0) 821 / 22 93 96 92  
info@kk-pr.de  
www.kk-pr.de

**Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG**  
Andreas Berktold  
Hausener Str. 101  
D-86874 Zaisertshofen  
Tel: +49 (0) 8268 / 9090-18  
Fax: +49 (0) 8268 / 9090-90  
info@brikettieren.de  
www.brikettieren.de